

## Deutscher Fundraising Verband e.V.

### Rechenschaftsbericht 2004 des Vorstandes: zur Mitgliederversammlung am 20. April 2005

#### Politische Lobbyarbeit

##### Dialog mit der Politik:

Im steten Dialog mit der Politik wurden die Ziele des Verbandes und die Rahmenbedingungen für die Tätigkeit unseres Berufsstandes thematisiert und hierbei vor allem auf gesetzlich notwendige Änderungen hingewiesen.

In der Festschrift „Fundraising. Die Kunst, Gunst zu gewinnen“ kommen prominente Autoren aus verschiedenen gesellschaftlichen Feldern wie Politik, Kirche, Unternehmen, Verbände und soziale Organisationen zu Wort. Das im April 2004 erschienene Buch wirbt für die Arbeit der Fundraiser/innen. Die Festschrift wurde im Laufe des Jahres an viele politische und institutionelle Entscheider versandt.

Zusammen mit der Fachgruppe Recht und mit Initiative des DDV, Deutscher Direktmarketing Verband, wurde im Frühjahr 2004 die gesetzlich vorgesehene Verschärfung bzw. Verschlechterung für den Einsatz des Telefonmarketing bei der Spendenwerbung mitverhindert. **Wir danken unserem Mitglied Patrick Tapp herzlich für seine wertvolle Unterstützung.**

##### Verleihung des Fundraising-Preises 2004:

Die Verleihung des Deutschen Fundraising Preises fand im Rahmen eines Festaktes zusammen mit der Universität Mainz am 7.10.2004 mit einem anschließenden Fest der Begegnung für die Mitglieder des Verbandes statt. Preisträgerin des Fundraising-Preises 2004 ist Frau Dr. Monika Hauser, die für die Gründung und erfolgreiche Führung ihrer Hilfsorganisation für kriegstraumatisierte Frauen „medica mondiale e.V.“ ausgezeichnet wurde. Die Laudatio wurde durch die Fotojournalistin Ursula Meissner gehalten.

##### Berufsbild „Fundraiser“:

Als Antwort von Stellenausschreibungen der Bundesagentur für Arbeit bzw. der Stadt Wuppertal in 2004, Fundraiser allein auf Provisionsbasis zu vermitteln, bzw. einzustellen, wurde mit Protestbriefen auf diese Missstände hingewiesen.

### Mitglied im Aktionsbündnis:

Zusammen mit dem Deutschen Spendenrat, dem Bundesverband Deutscher Stiftungen und der Bertelsmann Stiftung wurden im „Aktionsbündnis Gemeinnützigkeit“ notwendige Änderungen des Gemeinnützigkeitsrecht bei der Bundesregierung eingefordert. Die Gruppe hat sich auf zehn Änderungswünsche verständigt und wird diese an das Bundesinnenministerium herantragen.

Bei der Bundespressekonferenz am 11.11.2004 in Berlin konnten Positionen des „Aktionsbündnisses Gemeinnützigkeit“ der Öffentlichkeit präsentiert werden. Teilnehmer auf dem Podium waren Dr. Christoph Mecking (Bundesverband Dt. Stiftungen), Günther Bitzer (Deutscher Spendenrat), Peter Mucke (VENRO), Dr. Friedrich Haurert (Deutscher Fundraising Verband).  
Nähere Informationen im Anhang.

### **Kooperationen**

Der Vorstand hat die bestehende Mitgliedschaft im Deutschen Direktmarketing Verband DDV mit einer Veranstaltung im Juni 2004 in Köln mit Leben erfüllt. „Was Nonprofit- und Profit-Unternehmen im Dialogmarketing von einander lernen können“ lautete das Thema der Tagesveranstaltung, die der DDV speziell für den Deutschen Fundraising Verband durchführte.

Die intensive Zusammenarbeit mit dem Siegfried Vögele Institut SVI in Königstein ermöglichte am 13. Januar 2004 einen Tages-Workshop im SVI u.a. mit Professor Siegfried Vögele, der unseren Mitgliedern selbst Rede und Antwort stand.

### **Mitgliederentwicklung**

Per 31.12.2004 hat der Verband 976 Mitglieder. Das Netto-Wachstum lag im letzten Jahr bei 5 Prozent.

Ausführliche Informationen zur Mitgliederentwicklung sind diesem Bericht als Anlage beigefügt.

### **Benefit für die Mitglieder**

Ein Schwerpunkt der Vorstandsarbeit lag im Bereitstellen von inhaltlichen Informationen und Beratung bei Berufsständischen Fragen wie z.B. Stellenbeschreibungen, Gehaltsspiegel, Durchführung von Fachveranstaltungen, Verbesserung der fachlichen Vernetzung durch Neugründung von Fachgruppen und Treffs.

Das Abkommen mit der DGVM (Deutsche Gesellschaft für Verbandsmanagement), das unseren Mitgliedern diverse Vergünstigungen bei Flügen, Hotels (BCA-Hotels, Dorint/Accor, Hilton, Maritim u.v.m.) und

Autovermietungen (Sixt: LKW + PKW, Hertz:PKW) bietet, konnte durch Rabatte bei diversen Versicherungen und Verbandssoftwareanbietern erweitert werden. Ebenso gibt es Nachlässe beim Pressedienst news aktuell. Detaillierte Informationen sowie die Buchungscode findet man in unserem Mitgliederbereich auf unserer Homepage unter „Zusatzleistungen“.

## **Fachgruppen**

Die zweite öffentliche Veranstaltung der Fachgruppe Bildung wurde am 08. Oktober 2004 an der Universität Mainz durchgeführt.

Die Leitung dieser Fachgruppe hat Cornelia Kliment, Fundraiserin bei der Universität Witten/Herdecke, ihr Stellvertreter ist Ulf Hansen, Universität Bremen.

Seit Anfang 2004 gibt es die Fachgruppe Recht. Dreimal haben sich im letzten Jahr hauptsächlich Mitglieder mit einer juristischen Ausbildung zusammengefunden. Die Leitung dieser Fachgruppe liegt bei Anette Brücher-Herpel und Patrick Tapp.

Wichtiges Thema war die gesetzliche Novelle gegen unlauteren Wettbewerb, wovon das Spenden Telefon-Marketing negativ betroffen werden sollte. Hier kam es zur Zusammenarbeit mit dem DDV und führte zu eigener Lobbyarbeit gegenüber den verschiedenen staatlichen Stellen.

Die Fachgruppe Spendenmarkt unter der Leitung von Dr. Edeltraud Priddat (Universität Witten/Herdecke) wurde im Dezember 2004 gegründet.

Die Neugründung der Fachgruppe Kultur ist in Planung. Ansprechpartnerin ist Becky Gilbert (Haus der Kulturen, Berlin).

Außer den Neugründungen haben die Fachgruppen IT (detailliertes Servicepapier für Mitglieder), Diakonie (Durchführung der Kollekte als Weiterbildungsveranstaltung) und Ethik (Formulierung des Abschlussberichts mit Handreichungen) weitere Serviceangebote für die Mitglieder geleistet.

Norbert Vloet betreut auch künftig die Fachgruppe IT.

**Unser besonderer Dank gilt den Herrn Dr. Böttcher und Buntrock für ihr Engagement als bisherige Leiter der Fachgruppen Ethik und Diakonie. Der Verband dankt dem engagierten Engagement aller Fachgruppenleiter/innen herzlich.**

## **Frauenetzwerk des Verbandes**

Der Fundraiserinnentag, der traditionsgemäß ehrenamtlich von den Vorstands-Frauen und engagierten Mitgliederinnen im Roncalli-Haus in Wiesbaden durchgeführt wird, fand bei den Teilnehmerinnen auch 2004 positive Resonanz und in verschiedenen Pressemedien Beachtung.

Special guest der Veranstaltung im November 2004 war Bestsellerautorin Barbara Berckhan.

## **Deutscher Fundraising Kongress**

In Magdeburg fand vom 21. bis 23. April 2004 der 11. Deutsche Fundraising Kongress statt. Alle Teilnehmer konnten unter einem Dach wohnen und tagen. Das Maritim-Hotel in Bahnhofsnähe gab einen angenehmen Rahmen für die 641 deutschen und internationalen Fundraising-Experten, darunter 56 Referentinnen und Referenten.

Der Frankfurter Jesuitenpater Professor Dr. Friedhelm Hengsbach hielt den Eröffnungsvortrag unter dem Titel „Bürgerschaftliches Engagement – Lückenbüßer des demontieren Sozialstaats?“.

Das Programm umfasste 18 ganztägige Workshops und weitere 55 Seminare und Vorträge, differenziert für Anfänger und Fortgeschrittene. Die Agentur „neues handeln“ aus Köln ermöglichte eine hervorragende Kongressorganisation und schaffte eine gelungene Referentenauswahl zu den Themen Fundraising-Kultur, Medien und Corporate Fundraising, Internet, Direct Marketing, Relationship-Fundraising, Events, Personal/ Organisation/ Management sowie Fundraising-Basics.

Der Deutsche Fundraising Verband konnte seine Stellung als größter Multiplikator von Fachinformationen und Fachwissen im deutschsprachigen Raum festigen.

Hauptsponsoren des Kongresses waren social concept - Agentur für Sozialmarketing, Bank für Sozialwirtschaft und ENTER Services GmbH, Ko-Sponsoren AZ-Direct, Consodata Germany, FRC GmbH Fundraising Company, GFS Fundraising & Marketing, MORGENWELT Agentur für Social Marketing und SAZ Dialog AG.

**Allen Sponsoren des Kongresses danken wir herzlich.**

Weitere Informationen und Statistiken im Anhang.

## **Fundraising-Treffs**

Die Schnittstelle zwischen Vorstand und Fundraising-Treffs mit Leben zu erfüllen wurde bis Oktober 2004 im Vorstand interimistisch von Dr. Friedrich Haurert, danach von Silvia Starz verantwortet. In 19 Städten haben sich gut funktionierende Treffs etabliert. **Den Organisatorinnen und Organisatoren sei an dieser Stelle herzlich gedankt**, denn durch ihre Aktivitäten ist der Deutsche Fundraising Verband regional und lokal stark verankert. Die Szene hat Ansprechpartner und mit den ca. 4-6 Treffen pro Jahr gibt es eine hervorragende Möglichkeit zum kollegialen Austausch.

Beim jährlichen Treffen der KoordinatorenInnen am 20./21.2.2004 in Bensheim konnte Annette Krause als Bundeskoordinatorin der Treffs gewonnen werden. Sie ist Ansprechpartnerin für Neugründungen, koordiniert und bündelt Anfragen untereinander und die Beteiligung an den Vorbereitungen des Bundestreffens.

## **Wissenschaftliche Kontaktstelle**

Aufgabe der Kontaktstelle ist es, Verbandsmitgliedern den Wissenstransfer von der NPO-Forschung in die konkrete Fundraising-Praxis zu erleichtern. Zahlreichen Diplomanden und Doktoranden, die sich mit den Themen Non-Profit-Marketing bzw. Fundraising auseinandersetzen, konnte kompetente Hilfestellung bei der Erstellung ihrer Arbeiten vermittelt werden. So trägt der Deutsche Fundraising Verband mit dazu bei, das Forschungsgebiet Fundraising weiter zu erschließen.

Neue und bestehende Kontakte werden vertieft durch die Einladung von renommierten Wissenschaftlern zum Deutschen Fundraising Kongress.

## **Verbandsmedien**

Die Verbandszeitung „Fundraising aktuell“ und der vierzehntäglich erscheinende Dienst „Fundraising aktuell online“ informierten in 2004 detailliert und laufend über aktuelle Geschehnisse auf dem Spendenmarkt im In- und Ausland. Ursula Kapp-Barutzki, Dr. Friedrich Haurert, sowie Dr. Thomas Kreuzer von der Fundraising Akademie bildeten zusammen mit dem verantwortlichen Redakteur Dr. Christoph Müllerleile die Redaktion.

**Allen Redaktionsmitgliedern sei herzlich gedankt.**

Die Homepage des Verbandes [www.fundraisingverband.de](http://www.fundraisingverband.de) wurde von der Agentur em-faktor neu gestaltet und die Informationen für die Mitglieder erweitert. Desgleichen wurde von der Agentur ein neues CD für den Deutschen Fundraising Verband entwickelt und umgesetzt, nachdem in 2003 die Namensänderung des Verbandes (vormals: Bundesarbeitsgemeinschaft Sozialmarketing) erfolgte.

## **European Fundraising Association (EFA)**

Frau Dr. Marita Haibach fungiert als Delegierte des Deutschen Fundraising Verbandes in EFA, die 2002 gegründet wurde und Dachverband der nationalen Fundraising Verbände in Europa ist. Der detaillierte Bericht von Frau Dr. Haibach ist als Anlage beigefügt.

**Der Verband dankt Frau Dr. Haibach herzlich für ihre engagierte Arbeit.**

## **Fundraising Akademie**

Die Fundraising Akademie wurde in die Redaktion von „Fundraising aktuell“ eingebunden, um auch den Akademieteilnehmern ein entsprechendes Forum zu bieten und ihren Informationswünschen zu entsprechen.

In der Gesellschafterversammlung der Akademie wird der Verband durch Patrick Tapp vertreten.

**Der Verband dankt Herrn Tapp herzlich für seine engagierte Arbeit.**

Ein detaillierter Bericht ist als Anhang beigefügt.

## **Geschäftsstelle**

Einer der Schwerpunkte der Tätigkeit des Vorstandes bestand in der Gestaltung einer professionell geführten Geschäftsstelle. Dies führte zur Besetzung der Geschäftsführerposition mit Frau Gabriele Rubner (seit 9/2004) sowie ihrer Assistenz mit Frau Silke Jüngling (seit 11/2004).

## **Finanzen**

Im Jahr 2004 wurde ein Überschuss von 27.510,49 € erwirtschaftet. Dieses Ergebnis wurde auf Grund der personellen Veränderungen in der Geschäftsstelle und der positiven Entwicklung bei den Kongresseinnahmen erzielt.

Die Finanzen des Verbandes sind ausgeglichen. Die von den Mitgliedern in den Vorjahren gewünschte Rücklage von zumindest 30.000,- € konnte gebildet werden.

Der Jahresabschluss 2004 ist als Anhang aufgeführt.

## **Vorstandswahlen**

Die Mitgliederversammlung am 7. Oktober 2004 in Mainz wählte turnusgemäß für zwei Jahre nachfolgende Personen in den Vorstand:

**Dr. Peter-Claus Burens** (Vorsitzender)

**Dr. Friedrich Haurert** (stellvertretender Vorsitzender)

**Ursula Kapp-Barutzki** (stellvertretende Vorsitzende)

**Johannes Bausch** (Schatzmeister)

**Anette Brücher-Herpel** (Beisitzerin)

**Hans Josef Hönig** (Beisitzer)

**Rüdiger Sornek** (Beisitzer)

**Silvia Starz** (Beisitzerin)

Frankfurt, den 8. April 2005

## **Der Vorstand**

### **Anlagen:**

Mitgliederentwicklung

Kongressauswertung 2004

Pressemitteilung Aktionsbündnis und 10-Punkte-Programm

Bericht international EFA 2004

Bericht Fundraising Akademie 2004

Jahresabschluss 2004